




Prof. Monika Grütters
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 70222

 (030) 227 – 76223

 monika.gruetters@bundestag.de

Berlin, 18.12.2008

Prof. Monika Grütters:

150 Millionen Euro für deutsche UNESCO-Welterbestätten

150 Millionen Euro stellt der Bund innerhalb der nächsten fünf Jahre für den Erhalt und die Sanierung der deutschen UNESCO-Welterbestätten zur Verfügung. Ab Ende Januar 2009 können sich alle 33 deutschen Welterbestätten beim Bundesbauministerium um eine Förderung bewerben, informiert die Bundestagsabgeordnete Monika Grütters.

Nach Prüfung der Projektanträge durch eine unabhängige Expertenkommission sollen erste Gelder bereits im Juni 2009 fließen.

Für Monika Grütters, die dem Gesprächskreis UNESCO-Welterbestätten der CDU/CSU-Bundestagsfraktion angehört, ist das neue Programm ein Meilenstein in der Förderung der Welterbestätten durch den Bund. 150 Millionen Euro für 33 Welterbestätten in Deutschland seien ein deutliches Signal dafür, dass Deutschland als Unterzeichner der Welterbekonvention seine Mitverantwortung für den Schutz und die Erhaltung seiner Welterbestätten sehr ernst nimmt.

„Die staatliche Förderung von Investitionen in nationale Welterbestätten ist zugleich ein Konjunkturprogramm für den heimischen Mittelstand“, ist die Abgeordnete überzeugt. Insbesondere das Baugewerbe, aber auch der Tourismus würden davon profitieren.

Monika Grütters fordert die Stiftung Preußischer Kulturbesitz sowie die Bau- und Wohnungsgenossenschaften bzw. Immobilien- und Aktiengesellschaften, die Träger der Welterbestätten in Berlin sind, auf, unverzüglich förderfähige Projekte vorzubereiten. Förderkriterien und Vergabeverfahren würden zwar erst im Januar 2009 festgelegt. Danach gelte es aber, zügig zu handeln, um bis Ende März 2009 ein Konzept vorstellen zu können.

PRESSMITTEILUNG